



Kinderläufe haben einen großen Anteil an der guten Stimmung

607 Teilnehmer, 80 Helfer und viele Zuschauer sorgen trotz Regenschauern für einen gelungenen 16. wumboR-Lauf

Rödermark (PS) - 607 Teilnehmer - vom Schülerlauf über einen Kilometer bis zum Halbmarathon - waren beim 16. wumboR-Lauf am Start. Zumindest der Nachwuchs blieb während seiner Runde ums Badehaus trocken.

Die älteren Teilnehmer, für die unter anderem ein Halbmarathon angeboten wurde, bekamen dagegen den ein oder anderen Regenschauer ab. Kurios war der Verlauf der beiden längeren Strecken. Beim wumboR-Lauf starten die Teilnehmer des Zehn-Kilometer-Laufs und des Halbmarathons gemeinsam. Obwohl Halbmarathon-Sieger Timo Kortemeyer (Läuferherz Darmstadt) statt einer zwei Runden durch alle Stadtteile Rödermarks und eine Zusatzschleife laufen musste, hängte er auch alle Zehn-Kilometer-Läufer ab und lag nach der ersten Runde klar an der Spitze des gesamten Feldes. Nach 21,1 Kilometern siegte Kortemeyer schließlich in 1:20:43 Stunden vor Andreas Göttig (1:24:54) und Christopher Sattler (1:25:03, SKG Rodgau). Schnellste Frau war Anne Baumgarten vom Radteam Neu-Isenburg, die in 1:44:51 Std. vor Verena Schärer (1:50:51) und Jana Hitzel (1:52:17) gewann. Der Frankfurter Sven Künne siegte über die zehn Kilometer in 38:49 Minuten vor Florian Spieler (39:23) und Heiko Grosch (39:33) vom VFS Rödermark. Bei den Frauen gewann Laura Christ (46:25) vor Vivien Olenik (48:29, Triathlon DSW Darmstadt) und der Urberacherin Birgit Schmidt (50:47), die im Vorjahr den Halbmarathon



Start zum 1000 Meter-Lauf der Schüler.

(Fotos: PS)

gewonnen hatte. Die Schülerinnen und Schüler stellten bei den insgesamt sieben angebotenen Strecken die größten Starterfelder. 464 der insgesamt 607 Teilnehmer waren nämlich bei den Läufen der Schülerinnen und Schüler über einen und zwei Kilometer mit dabei. „Die Kooperation mit den Schulen klappt sehr gut. Das macht dann auch die gute Stimmung aus“, freute sich Rudi Zischka vom Skiclub, der gemeinsam mit dem Volleyballclub Ober-Roden und der Stadt die Veranstaltung stemmte. Beim Nachwuchs war dank vieler Eltern, Verwandter und Freunde zudem der Besucherzuspruch und die Stimmung am besten. Über einen Kilometer kam Aurelie Martinez von

der Schule an den Linden in 4:17 Minuten als schnellste ins Ziel. Der schnellste Junge war Paul Janek, ebenfalls von der Schule an den Linden, in 3:57 Minuten. Über die zwei Kilometer hatte Emil Heß vom MTV Urberach in 7:15 Minuten die Nase vorn. Lotte Loest war in 8:57 Minuten schnellstes Mädchen. Zudem gab es mehrere Altersklassenwertungen. Zehn Unternehmen mit insgesamt 77 Teilnehmern waren diesmal beim Firmenlauf dabei. Das Team vom Kaufland lief von Beginn an vorne weg und siegte vor Videor und Zepelin Systems. Die Gelegenheit zu einem Start quasi direkt vor ihrer „Haustür“ nahm das Kaufland-Team neben dem

Märktezentrum gerne an. Tim Köhler und Benjamin Arnautovic etwa waren zum ersten Mal beim wumboR-Lauf dabei. „Ich habe es von den Kollegen mitbekommen, dass der Lauf stattfindet. Wir waren zwar spät dran mit der Anmeldung, aber die Stadt hat es glücklicherweise möglich gemacht, dass wir doch mitmachen konnten“, sagte Benjamin Arnautovic. Trainiert im Team hatte man vorher nicht zusammen, dennoch reichte es zu Platz eins. Wie bei allen Firmenlaufteilnehmern stand aber nicht die Platzierung, sondern der Spaß im Vordergrund.

Fast 80 Helfer, darunter rund 40 Streckenposten, die meisten vom Volleyballclub und vom Skiclub, waren im Start- und Zielbereich sowie auf der Strecke im Einsatz. Nach den Läufen standen hinterm Badehaus im „After-Run-Bereich“ die Siegerehrungen an. Dabei gab es den einen oder anderen Regenschauer. „Das war nicht weiter schlimm, aber bei schönem Wetter bleiben die Leute dann halt doch noch mal eine Stunde länger sitzen. So sind viele recht früh gegangen“, sagte Rudi Zischka. „Insgesamt waren wir mit dem Verlauf aber zufrieden.“



Start zu den 10 Kilometern und zum Halbmarathon: Die späteren Sieger Sven Künne (Nr. 1449) und Timo Kortemeyer (206) sind bereits vorne dabei.



Schönes Fest unterm Maibaum

Der Club der Hundefreunde Waldacker lud am 1. Mai wieder auf sein Vereinsgelände am Eulerweg ein. 16 Meter ist in diesem Jahr der Maibaum, der ausnahmsweise schon etwas früher aufgestellt wurde. Am Vormittag des Feiertages

durften die Kinder dann aber die letzten bunten Bänder um den Kranz wickeln, bevor dieser hochgehievt wurde. Bei perfektem Frühlingswetter durften die CHW-Helfer den ganzen Tag über zahlreiche Besucher bewirten. Foto: PS



16. MAI
2024
18.00 Uhr

Vortrag für Eltern & Interessierte

GEBURTSBEGLEITENDER ULTRASCHALL

Mehr Sicherheit unter der Geburt

Asklepios Klinik Langen, Konferenzräume
Röntgenstraße 20, 63225 Langen

Claudia Priewe, Oberärztin der Klinik für
Gynäkologie & Geburtshilfe

Anmeldung und Information unter:
Anmeldung.langen@asklepios.com
Tel.: 06103/912-13 65
www.asklepios.com/langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

LKW-Durchfahrtsverbot für 2024 gestoppt?

Bürgerinitiative reagiert verständnislos

Ober-Roden (NHR) Noch vor wenigen Wochen berichtete die 1. Stadträtin Frau Schülner im Bau- und Verkehrsausschuss, dass das Durchfahrts-Verbot für LKW auf der L3097 in Ober-Roden kommen würde, nachdem Hessen Mobil die Übernahme der Kosten für die entsprechenden Verkehrsschilder zugesagt habe. Wie BI-Sprecher Norbert Kern dazu sagte, hörte sich das sehr positiv an und die vielen betroffenen Anwohner entlang der Straße - möglicherweise dadurch sogar Anwohner entlang der Rodastraße - hatten die Hoffnung, im sechsten Jahr (!) nach der ersten schriftlichen Eingabe endlich einigermaßen ruhige Sommernächte bei offenen Fenstern oder auch tagsüber im Garten verbringen zu können.

Doch leider, so Kern, scheint dem wieder einmal weit gefehlt, nachdem Hessen Mobil nun schriftlich mitteilte, dass dort zwar die entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung bzgl. des LKW-Durchfahrtsverbots eingegangen sei, man aber auf Grund der hohen Anzahl an Maßnahmen und da das LKW-Durchfahrtsverbot in der ganzen Region zusammenhängend betrachtet werden müsse, keine verbindliche Zusage für eine Umsetzung im Jahr 2024 gegeben werden könne. Die Straßenverkehrsbehörden des Kreis Offenbach und der Stadt Rödermark seien bereits am 22. April darüber informiert worden.

„Keine verbindliche Zusage für eine Umsetzung im Jahr 2024, das ist natürlich für alle

betroffenen Anwohner erneut eine herbe Enttäuschung“, so Norbert Kern. In einer Mail an Bürgermeister Rotter und die 1. Stadträtin Frau Schülner, fragen die Vertreter der BI diese nun konkret an, ob man sich seitens der Stadt mit dieser belanglosen Information zufrieden gibt oder man nicht weitere Mittel und Weg ausschöpfen will, um dieser Entscheidung pro aktiv entgegenzuwirken. Gleichzeitig appellieren die BI-Sprecher an ihre kommunalen Vertreter, ihren Worten auch Taten folgen zu lassen, denn die Erwartungshaltung der betroffenen Anwohner sei hoch. Besonders nach einem Artikel in der OP vom 5. Okt. 2023, wo Frau Schülner für alle motivierend erklärt hatte: „Die

Entlastungspotentiale, die mit dem Umleiten der Laster einhergehen (würden), sollen ausgeschöpft werden. Das war, ist und bleibt die Marschroute der Stadt.“

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Bäcker Eifler,
Bauhaus, JYSK,
Möbel Kempf, LIDL,
Netto, Rossmann,
Toom Baumarkt

Möbel **Kempf**
Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe!

SCHLEICHER
Autohaus GmbH
KFZ-Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE
Unzufrieden? Na dann:
Unser Geheimnis ist konstante Qualität.
Damit sind Sie auch 2024 wieder voll im Trend!
TEAM RIES
FRISEUR · KOSMETIK
Nieder-Roden · Hanauer Str. 12
www.friseur-ries.de
Telefon 0 61 06 / 77 14 50

24-Stunden-Notdienst
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST
WILLERSINN GRUPPE
0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70



Im Bild (v.l.): Sabrina Wissenbach, Bürgermeister Jörg Rotter, Simone Wolf, Wilhelm Schöneberger und Kinder der Kita St. Nazarius beim „ersten Angießen“ im Bauerngärtchen vor dem Dinjerhof. (Foto: Stadt Rödermark)

Neuer Blickfang: Bauerngarten vor dem Dinjerhof

Projekt wurde mit Anschubhilfe der Stadt umgesetzt / Rühriger Freundeskreis der Hofreite will sich um die Pflege kümmern

Rödermark (NHR) Ein neuer Hingucker zieht vor dem Dinjerhof an der Pfarrgasse in Ober-Roden die Blicke der Passanten auf sich. Die Rede ist von einem kleinen Bauerngarten, umgeben von einem Stakezzaun, bepflanzt mit einem Ensemble à la Kräuter, Blumen und Apfelbaum, das sich nun peu à peu zu einem grünen Inselchen mausern soll. Kurzum: Nostalgische Anklänge, passend zur schmucken Fachwerkhofreite, spielen bei diesem Verschönerungsprojekt inklusive Öko-Komponente eine wichtige Rolle. Erfolgt ist die Umsetzung im Rahmen des Stadtumbauprogramms „Wachstum und

nachhaltige Erneuerung“. Wilhelm Schöneberger und seine „Freunde im Dinjerhof“ haben die Patenschaft übernommen und wollen sich um das Gießen und die Pflege der Pflanzen kümmern. Die städtische Bauverwaltung hat bei der Konzeption und Gestaltung der Anlage wichtige Anschubhilfe geleistet. Mitarbeiter des Betriebshofs sorgen für den Aufbau des Zauns – und pünktlich zum diesjährigen Frühlingmarkt konnte das Karree im Beisein von Bürgermeister Jörg Rotter offiziell seiner Bestimmung übergeben werden. Der Verwaltungschef lobte das Engagement aller Beteiligten.

Wieder sei ein Mosaikstein ins Puzzle mit der Aufschrift „Ortskern-Aufwertung“ eingefügt worden, sehr harmonisch, wunderbar korrespondierend mit dem Dinjerhof, bilanzierte Rotter. Schöneberger betonte: „Die Staudengärtnerei Eidmann aus Semd hat die Pflanzen geliefert. Ein Roter Boskoop verspricht winterharte Äpfel, die sich ganz sicher gut und genussbringend verarbeiten lassen.“ Mit von der Partie beim Fototermin waren auch Sabrina Wissenbach vom kommunalen Fachdienst Umwelt, Kinder der Kita St. Nazarius und deren Leiterin Simone Wolf.

Fraktionssitzung der FDP Rödermark

Rödermark (NHR) Nächsten, bürgeroffenen Fraktionssitzung der FDP Rödermark am heutigen Freitag, 10. Mai, auf der Bulau im „Hotel Odenwaldblick“ um 19.30 Uhr statt. Tagesordnung: 1) Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Tagesordnung, 2) Rückblick und Bewertung: Stadtverordnetenversammlung vom 07.05.2024, 3) Austausch

zum Thema „Kulturhallenprogramm“, 4) Initiativen zur Stadtverordnetenversammlung am 04.06.2024, 5) Bei Bedarf: Aktuelles aus den (politischen) Gremien in Rödermark, 6) Bei Bedarf: Aktuelles aus Rödermark sowie den fünf Stadtteilen, 7) Bei Bedarf: Aktuelles aus der Kreispolitik im Kreis Offenbach, 8) Termine, Terminplanung, Verschiedenes und Allfälliges.

hessenWARN: Rödermark ist dabei

Neue Service-App liefert vielfältige Informationen rund um das Stichwort „Sicherheit“ und beleuchtet auch lokale Themen

Rödermark (NHR) Das Smartphone nutzen, um beim Thema „Sicherheit im Alltag“ wichtige Informationen und Verhaltensempfehlungen aufzuzuschnappen: Das sei fortan noch zielgenauer möglich, heißt es im städtischen Ordnungsamts. Denn Rödermark, so die Botschaft dort, habe sich ins Projekt hessenWARN eingeklinkt und könne jetzt noch mehr Service rund um das Stichwort „Sicherheit vor Ort“ bieten. Das Hessische Innenministerium hat in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme die App hessenWARN entwickelt. Sie erweitert das System KATWARN. Während diese Funktion die Bevölkerung

auf Ereignisse wie Großbrände, Bombenblindgänger oder extremes Unwetter aufmerksam macht, geht hessenWARN deutlich darüber hinaus. Der Service informiert auch über Cyberangriffe, Erdbeben und Produktrückrufe. Zudem enthält das neue System eine Notruffunktion, die der Polizei und Feuerwehr bei einem Anruf anzeigt, wo genau sich der Betroffene befindet. So kann beispielsweise ein Verletzter umgehend geortet werden, sodass im Fall einer Rettung keine wertvolle Zeit verstreicht. Die Stadt Rödermark hat sich dem Hinweisdienst angeschlossen. Im Bereich „infoRödermark“ erhalten die Nutzer Informationen über Verkehrssicherheitsrisiken und Vorbe-

maßnahmen im Stadtgebiet. Und so funktioniert der Zugang: hessenWarn steht den Nutzern kostenlos zur Verfügung und kann über den i-Phone App-Store oder den Google Play-Store für Android-Nutzer heruntergeladen werden. Anschließend den QR-Code scannen – und die Anwendung kann beginnen. Der Bereich „infoRödermark“ wird zusätzlich freigeschaltet. Am Sonntag, 12. Mai, wird hessenWARN im Rahmen des diesjährigen Sicherheitstages für Rödermark von 10 bis 15 Uhr auf dem Festplatz Urberach vorgestellt. Vertreter des Polizeipräsidiums Südosthessen werden Informationen dazu geben und Fragen der Besucher beantworten.

Medizin

ANZEIGE



Für sichtbar schöne und strahlende Haut

Der Wunsch einer jeden Frau: schöne Haut! Doch mit dem Alter erschlafft die Haut an den typischen Problemzonen wie Gesicht, Dekolleté, Arme und Oberschenkel. Der Grund: Die körpereigenen Kollagenspeicher leeren sich. Doch Sie können etwas tun! Der beliebte Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke) führt dem Körper bioaktive Kollagen-Peptide zu, die Kollagenspeicher werden wieder aufgefüllt! Zusätzlich enthält Fulminan ausgewählte Vitamine und Mineralstoffe, die ein strahlendes Hautbild unterstützen können: Vitamin C fördert eine normale Kollagenbildung. Kupfer, Zink und Biotin tragen u. a. zu einem normalen Bindegewebe bzw. zum Erhalt normaler Haut bei.

Tipp für unsere Leser

Jetzt Fulminan auf pureSGP.de online bestellen und bis zu 20% sparen!

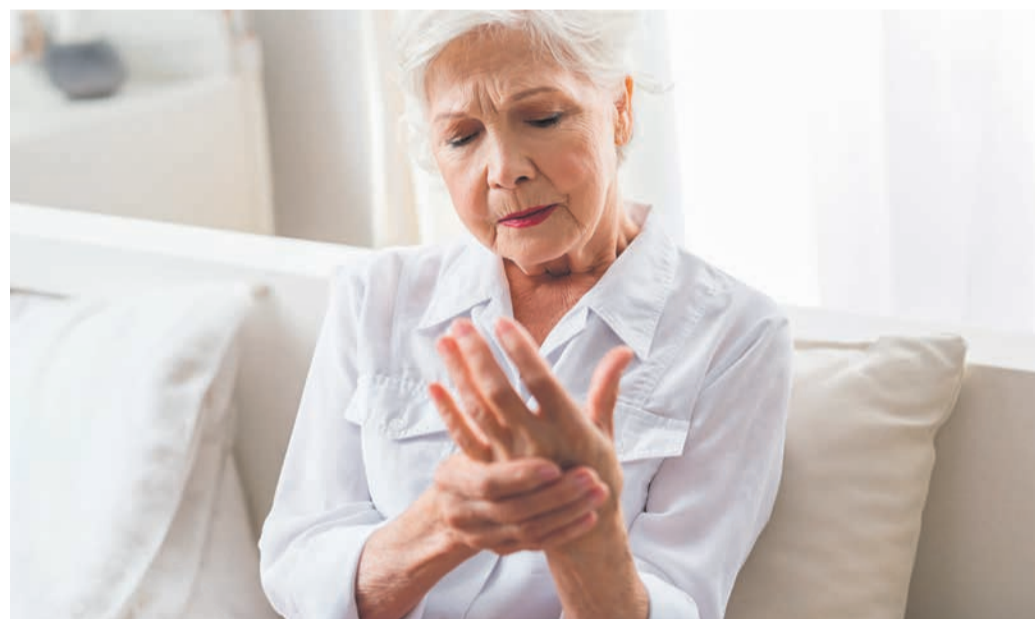


*gilt beim Kauf von mehreren Packungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Gefesselt von Arthrose? So bekommen Sie Finger- und Handgelenksarthrose in den Griff!

Unsere Hände sind ein wertvolles Werkzeug. Doch wenn sich die Fesseln der Finger- und Handgelenksarthrose um diese Gelenke legen, können alltägliche Handlungen wie das Schließen einer Flasche, das Knöpfen einer Jacke oder geliebte Hobbys zu schmerzhaften Herausforderungen werden. Doch es gibt Hoffnung!

Die Finger sind unsere feinen Instrumente, mit denen wir greifen, tippen, schreiben und zupacken. Doch wenn im Alltag selbst das Öffnen eines Marmeladenglases oder das Haare kämmen Schmerzen bereitet oder das Auswingen eines Putzlappens nicht mehr ohne Beschwerden geht, dann kann das Betroffene sehr stark einschränken. Arthrose in den Fingergelenken befallen in der Regel die beiden Endgelenke der Finger sowie das Grundgelenk des Daumens. Finger- und Handgelenksarthrose kann sich in Form von Schmerzen, Steifheit, Schwellungen und einer eingeschränkten Beweglichkeit der Gelenke äußern. Diese Symptome treten auf, wenn sich der schützende Knorpel allmählich abnutzt, sodass schließlich die blanken Knochen ungeschützt aneinanderreiben. Dies



führt dann zu starken Schmerzen und Entzündungen.

Ein Lichtblick der Hoffnung: der Wirkstoff Viscum album

Trotz der emotionalen Belastung gibt es Hoffnung für Menschen, die unter Finger- und Handgelenksarthrose leiden. Denn: Forscher fanden heraus, dass ein natürlicher Wirkstoff, der sich unabhängig davon in der komplementären Krebstherapie als erfolgreich erwiesen hat, auch bei Arthrose wirksam helfen kann! Dabei handelt es sich um einen Wirkstoff namens Viscum album, der aus der Weißbeeren-

Mistel gewonnen wird. Der Wirkstoff überzeugt laut Experten vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.¹ Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt. Inzwischen ist in Deutschland ein rezeptfreies Arzneimittel erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält (Rubaxx Arthro, Apotheke). Das Arzneimittel zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Noch mehr Power für Gelenke

Wir empfehlen, die Gelenkgesundheit zusätzlich mit **Rubaxx Komplex** (Apotheke, PZN: 17884291) zu unterstützen. Besonders Arthrose-Patienten sollten auf eine ausreichende Menge an Vitaminen und Mineralstoffen achten. In **Rubaxx Komplex** sind essenzielle Nährstoffe für die Funktionalität unserer Gelenke kombiniert, welche zum Erhalt von normalen Knochen, Knorpeln und Bindegewebe beitragen.

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



- ✓ Bekämpft speziell Arthrose
- ✓ Wirksam & gut verträglich
- ✓ Individuell dosierbar dank Tropfenform

Unsere Empfehlung bei Arthrose



Jetzt Rubaxx Arthro auf pureSGP.de bestellen und bis zu 13% sparen!



*gilt beim Kauf von mehreren Packungen

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 27.04.24 in Rödermark: Katharina Eder, geb. Braun, 100 Jahre

am 28.04.24 in Rödermark: Gerda Knull, geb. Grasmück, 82 Jahre

am 02.05.24 in Rödermark: Rexhep Zeka, 84 Jahre

am 03.05.24 in Rödermark: Elisabeth Beckmann, geb. Beetz, 93 Jahre

Auffüllen der Wege zwischen den Gräbern mit Körnung

Die Friedhofsverwaltung bittet aus gegebenem Anlass darum, beim Auffüllen der Wege zwischen den Gräbern zu beachten, dass eine zu große Menge der von der Friedhofsverwaltung hierfür zur Verfügung gestellten Körnung zu Beeinträchtigungen führen kann. Eine zu hohe Wegedecke kann zu einem Hindernis beim Laufen werden – vor allem für Personen, die auf die Unterstützung von Gehhilfen wie etwa Rollatoren angewiesen sind. Die Menge der Körnung auf den aufgefüllten Wegen ist deshalb so zu bemessen, dass das Niveau zum jeweiligen Hauptweg angeglichen ist, um Unfallgefahren zu vermeiden. Zu einem Problem kann es auch werden, wenn sich die Körnung auf einem neben dem aufgefüll-

Änderung der Erklärung von Waldflächen in der Gemarkung Offenthal, Stadt Dreieich, in den Gemarkungen Urberach und Ober-Roden, Stadt Rödermark, Landkreis Offenbach, zu Schutzwald vom 21. April 1999 (StAnz. 31/1999 S. 2429)

Auf Grund des § 13 Abs. 1 des Hessischen Waldgesetzes vom 27. Juni 2013 (GVBl. I. S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Februar 2022 (GVBl. S. 126), wird erklärt:

Die Erklärung von Waldflächen in der Gemarkung Offenthal, Stadt Dreieich, in den Gemarkungen Urberach und Ober-Roden, Stadt Rödermark, Landkreis Offenbach, zu Schutzwald vom 21. April 1999 (StAnz. 31/1999 S. 2429) wird wie folgt geändert:

I. Änderungen

- Die Erklärung wird für die in der als Anlage 2 zu der Erklärung veröffentlichten Abgrenzungskarte im Maßstab 1 : 4.000 schwarz umrandeten und schwarz schraffierte Fläche aufgehoben. Die Karte ist Bestandteil dieser Erklärung.
- Die örtliche Lage des aus dem Schutzwald entlassenen Bereichs ist in der als Anlage 1 zu dieser Erklärung veröffentlichten Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 durch ein schwarzes Viereck gekennzeichnet
- In Abschnitt I Nr. 2 Satz 1 wird das Flurstück Stadt Rödermark Flur 20 Flurstück 71/4 gestrichen, die Flächenangabe 767,9153 ha (Eigentum der Stadt Rödermark) wird durch die Angabe 767,3575 ha ersetzt. Die Angabe 974,8919 ha (Gesamtfläche des Schutzwaldes) wird durch die Angabe 974,3341 ha ersetzt.

II. Schlussvorschriften

- Die verfahrensmäßigen Rechte
 - des Trägers der Regionalplanung
 - der Gemeinde
 - der Waldbesitzerin
 - der landesweit tätigen anerkannten Naturschutzvereinigungen
 sind gewahrt.
- Diese Erklärung wird in ortsüblicher Weise und im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt gemacht.
- Diese Erklärung wird am Tage ihrer Bekanntmachung im Staatsanzeiger für das Land Hessen wirksam, soweit sie bis dahin in ortsüblicher Weise bekannt gemacht ist, andernfalls wird sie am Tage nach der ortsüblichen Bekanntmachung wirksam.

Darmstadt, den 26. März 2024

Regierungspräsidium Darmstadt

Abteilung Landwirtschaft, Weinbau, Forsten,
Natur- und Verbraucherschutz

RPDA - Dez. V 52-88 f 11.13/3-2022/1

Schmitz

ten Weg liegenden Rasengrab verteilt. Dies birgt nämlich ein nicht zu unterschätzendes Gefahrenpotential beim Mähen der Fläche. Dann nämlich, wenn die Steinchen vom Rasenmäher erfasst und durch die Rotation des Messers herumgeschleudert werden.

Für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bedanken wir uns.

Die Friedhofsverwaltung

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Beratung Wohnungssicherung

Termine nach Vereinbarung: Selma Mulalic-Dzamastagic, 911-351, und N.N., Tel. 911-354, wohnungssicherung@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung

Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de; Urberach, Messenhausen, Bulau: Verena Reinhard, 911-356; Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, 911-351;

Waldacker: N.N., 911-354; Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr

Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, letzter Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung erforderlich, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Außensprechstunde Schillerhaus: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Reinhard, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Frauenbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Integration

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach

Senioren-sport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Kulturhalle, Graf-Reinhard-Saal

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Letzter Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung unter Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Eltern-Baby-Treff

freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr

Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Beratungs- und Informationssprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 66958-10, alexander.rudolf@malteser.org

Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de

Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de

Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@

Geburtstagskinder

Ober-Roden

11.05. Bernhard Mieth, Rubensstr. 2,	70 Jahre
12.05. Peter Faber, Saalfeldener Str. 20,	80 Jahre
13.05. Elisabeth Beckmann, Breidertring 14,	94 Jahre
14.05. Ursula Münch, Thomas-Mann-Str. 15,	81 Jahre
14.05. Maria Becht, Max-Planck-Str. 21,	80 Jahre
17.05. Franz Müller, Rubensstr. 15,	85 Jahre

Urberach

11.05. Angelika Müller, Im Jochert 61,	79 Jahre
11.05. Dr. Joachim Gurnik, Pestalozzistr. 48,	77 Jahre
12.05. Karl-Heinz Schäfer, Kuckucksweg 2,	73 Jahre
17.05. Jörg Teßnow, Nik.-Schwarzkopf-Str. 23,	86 Jahre

Apotheken-Notdienst

11.05.	Center Apotheke Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280
12.05.	Rodau Apotheke Dieburger Str. 35, Rödermark, Tel. 06074/98501
13.05.	Julius Apotheke Breidertring 104, Rödermark, Tel. 06074/94750
14.05.	Schloss Apotheke Hohebergstr. 1, Heusenstamm, Tel. 06104/2255
15.05.	Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
16.05.	Valentin Apotheke Friedhofstr. 8, Epperthausen, Tel. 06071/31458
17.05.	Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997

roedermark.de

Beratungstermine

Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr, Anmeldung erforderlich bei Katharina Peifer, Tel. 911 357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr;

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Senioren und Sozialberatung: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Angebote für Familien

Hebammensprechstunde (Kita Liebigstr.): dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung; Hebammen: Jasmin Beissel, jasmin.schiewer@gmail.com, Tel. 0159 05483816; Sarah Uppgang, sarah-hebamme@gmx.de, Tel. 0178 1393425

Spiel-Café für Familien mit Kindern: montags, 15 bis 17 Uhr

Krabbelcafé (Pavillon Villa Kunterbunt): dienstags, 10 bis 12 Uhr

Englischer Sprach-Spieltreff (Pavillon Villa Kunterbunt): mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (22.5.)

Angebote für Jugendliche

Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkinder

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren

Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)

Bezirke D und E: Montag, 13. Mai

Bezirke B und C: Dienstag, 14. Mai

Bezirk A: Mittwoch, 15. Mai

Altpapier

Bezirk A: Donnerstag, 16. Mai

Die einzelnen Bezirke und das

Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfuhrn beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefuhrte Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack

Bezirk 1: Dienstag,

Bezirk 2: Mittwoch,

Bezirk 3: Freitag,

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA)

bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 15. Mai, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain.

Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.

Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkantner mit Resten und Feuerlöscher werden angenommen!

Nicht mitgenommen werden Altreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in haushaltsüblichen Mengen (3–5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kapellenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Obertshausen-Hausen, abgegeben werden.

Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 02-86882 15

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 02-86882 15

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0



HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]



Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail:office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Heizung & Sanitär
- Lüftungstechnik
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder
- Photovoltaik

kreatives Arbeiten
„mehr als 25 Jahre Erfahrung“

RENOVIERUNGEN CORRADI

- Badsanierung
- Trockenbau
- Bodenbeläge (Vinyl, Parkett)
- tapezieren
- Fliesenverlegung
- streichen

Ob renovieren, modernisieren oder reparieren – hier sind Sie genau richtig!

Tel. 06071-969699 · Mobil 0172-6718159 · info@gcorradi.de · www.gcorradi.de

Niemand muss sich später im Grab umdrehen. Mit der Bestattungsvorsorge bringen Sie Ihre letzten Wünsche in Sicherheit.

Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

BAUTENSCHUTZ SEEGER
069-15392741 ☎ 0178-2025694

Der Frühling kommt! Garten und Haus schon hübsch?
Frühjahrsaktion bis 25.05.24!

Rabatt auf Reinigung von Steinen, Hofeinfahrt, Gehweg, Hausdach, Fassade, Mauerwerk inkl. Versiegelung ab 10 Euro pro qm!
Unkraut frei! Gartenarbeit jeglicher Art, Keine Anfahrtskosten.

Besuchen Sie uns auch auf den **Gartenwelten in Dieburg am 11. & 12. Mai.**
www.bautenschutz-seeger.de

bautenschutz-seeger@web.de • Franz-Werfelstr. 9 • 60431 Frankfurt

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

vinum | autmundis

Besuchen Sie uns bei den **Gartenwelten in Dieburg**

Die Odenwälder Winzergenossenschaft eG
Riegelgartenweg 1 | 64823 Groß-Umstadt
06078 2349 | www.vinum-autmundis.de

Blues-Open Air am Entenweiher

Rödermark (NHR) Zum Open Air mit Blues im Park wird am 26. Mai um 15 Uhr Linda Krieg mit ihrem Trio aufspielen. Bei Regen kann man in die Kelterseune ausweichen.

Als Eintritt wurde ein Button produziert, der für 5 Euro erworben werden kann. Der Vorverkauf ist wie immer bei Bücher im Gänseck möglich. Reservierung gerne per Mail an: blues@redrooster-roedermark.de

Bitte rechtzeitig kommen, da wir nur rund 40 Sitzplätze zur Verfügung haben. Ansonsten Stehtische und auch vier nagelneue Sonnenstühle mit dem Roten Hahn. Es gibt wie immer kalte Getränke und gegebenenfalls ein paar kleine Speisen.

Jahrgang 1936/37 Urberach

Der Jahrgang trifft sich zum gemeinsamen Mittagessen am Mittwoch, 22. Mai, um 12 Uhr im Restaurant ZAGREB, in der Halle Urberach.

Sperrungen in Rödermark

Festplatz in Urberach gesperrt: Wegen des Sicherheitstages und des Tages der Feuerwehr ist der Festplatz in Urberach am Sonntag, dem 12. Mai, von 7 Uhr bis 17 Uhr komplett gesperrt. Anwohner und Nutzer werden gebeten, ihre Autos am besten schon am Vorabend woanders abzustellen. Fahrzeuge, die am Sonntagmorgen um 7 Uhr noch dort parken, werden kostenpflichtig umgesetzt.

Ulmenstraße gesperrt: Die Ulmenstraße in Waldacker ist an der Reihe für die Erneuerung der Wasserleitung und der Hausanschlüsse. Die Straße wird deshalb ab dem 16. Mai bis zum 2. August für den Verkehr voll gesperrt. Notfall- und Versorgungsfahrzeuge können die Baustelle jederzeit passieren.



Neue Enten ins Rennen geschickt

Ober-Roden (PS) Hochbetrieb am Rodastrand herrschte beim Entenrennen der Turngemeinde am 1. Mai. Die Veranstaltung hat zwar mittlerweile eine gewisse Tradition, neu waren aber diesmal die Enten. Die TG hatte neue Plastikexemplare angeschafft, die deutlich schneller im Bach unterwegs waren als die Vorgängermodelle.

Sehr zur Freude der vielen Schaulustigen. Für die Paten der schnellsten zehn Enten gab es anschließend nebenan beim Frühlingsessen Preise. Auf dem TG-Gelände gab es den Tag über unter anderem auch Spielestationen unter Federführung des Kinderschutzbundes und Schnuppertraining der Fußballjugend. **Foto: PS**

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

Wahrer Boost für Konto und Umwelt – Die Kombination von Trinkwasserwärmepumpe und Biomasse-Heizung lohnt in mehrfacher Hinsicht (epr) Gute Verbrauchswerte und effizienter Betrieb: Im Sanierungsfall ist die Verbindung einer Biomasse-Heizung mit einer Trinkwasser-Wärmepumpe eine effektive Lösung. Bauherren, die ihre alte Gas- oder Ölheizung gegen eine Kombination aus Biomasse-Heizung (z. B. Pellet-/Scheitholzbetrieb) und Trinkwasser-Wärmepumpe tauschen, profitieren von 30% BEG-Basisförderung und einem zusätzlichen Klimageschwindigkeits-Bonus von 20%. Austria Email bietet mit Calypso VM und Explorer EVO-2 zwei effiziente, sehr leise Trinkwasser-Wärmepumpen, die reichlich Primärenergie fürs Warmwasser sparen. Sie arbeiten separiert von der Heizungsanlage, stellen Heißwasser mittels Umweltenergie bereit und können sehr wirtschaftlich an eine PV-Anlage angeschlossen werden – smarte Steuerung via App sowie 5 Jahre Garantie auf Speicher und Elektronik inklusive. Beratung gibt's unter T.: 06190-9263 202, mehr Infos zu den Produkten unter www.homeplaza.de/austria-email

Die maßgeschneiderten Outdoor Living Pavillons von KLAIBER MARKISEN verbinden Spitzenqualität „Made in Germany“ mit zeitlos-modernem Design.



Foto: epr/KLAIBER

Individuelle Erholungsinseln – Exklusive Terrassen-Pavillons mit edlem Design, innovativer Technik und hochwertigen Materialien (epr) Wer Schutz und Geborgenheit auf der Terrasse sucht, findet in den maßgeschneiderten Outdoor Living Pavillons von KLAIBER MARKISEN eine raffinierte Symbiose aus kompromissloser Qualität und edlem Design. Die multifunktionalen Terrassendächer des badischen Herstellers zeichnen sich durch ein filigranes Aluminiumgestell mit moderner kubischer Formsprache aus. Das Dach des neuen Outdoor Living Pavillons BAVONA TP6800 besteht aus schlanken, ferngesteuert um 160° drehbaren Aluminiumlamellen – die Sonneneinstrahlung lässt sich damit zu jeder Tageszeit fein dosieren. Optional z. B. mit LED-Beleuchtung Tunable White, Heizstrahlern, Seitenbeschattung und (Rundum-) Verglasung ausgestattet, avanciert der neue KLAIBER Lamellenpavillon BAVONA TP6800 zur bioklimatischen Überdachung für jede Jahreszeit. Die neue Terrassenüberdachung kann sowohl freistehend als auch an einer Wand oder über Eck montiert werden. Mehr Infos zum neuen Terrassen-Pavillon gibt es unter www.homeplaza.de/klaiber

Hier kommt „die Neue“! – Schnell, sicher und präzise zur persönlichen Wunschterrasse (epr) Ist die Treppe in die Jahre gekommen, nützt auch eine moderne Umgebung nichts – der Gesamteindruck bleibt getrübt. Zudem erhöhen ausgetretene und oft rutschige Stufen sowie wackelige Geländer die Unfallgefahr beim Treppensteigen. Kenngott bietet innovative Treppenlösungen, die nicht nur schnell und sauber, sondern auch im gewünschten attraktiven Design fachmännisch ausgeführt werden. Jede Treppe ist ein individuell gefertigtes Unikat, das den eigenen Geschmack unterstreicht und natürlich auch in Sachen Stabilität, Belastbarkeit und Sicherheit überzeugt. Besonders vielseitig ist die freitragende Kenngott-Treppe, die in verschiedenen Materialien und Ausführungen erhältlich ist und sich in nahezu jedes Ambiente einfügt. Über 10.000 Varianten stehen zur Auswahl, wenn es darum geht, die individuelle Wunschterrasse zu finden! Mehr unter www.homeplaza.de/kenngott

Besonders vielseitig: die freitragende Kenngott-Treppe. Sie ist in verschiedenen Materialien und Ausführungen erhältlich.

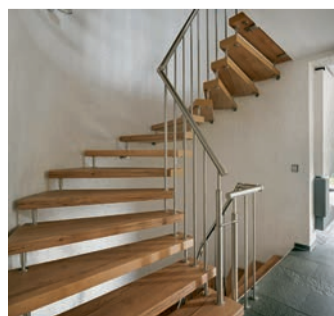


Foto: epr/Kenngott

Das rockt: Die Möbelkollektion Vrock von Voglauer kombiniert warme Naturhölzer mit kühlem Stein.



Foto: epr/Voglauer

„Rock“-Stars! – Naturholzmöbel „made in Austria“ überzeugen optisch und funktional (epr) Almhütten gehören zu den Alpen wie Leuchttürme zur Küste. Die malerischen Berghütten mit ihrem rustikalen Charme bestehen meist aus Holz und Stein – Werkstoffe, die traditionell in der Region vorkommen und untrennbar mit dem Alpenraum verbunden sind. Kein Wunder also, dass der Massivholzprofi Voglauer aus Abtenau im Salzburger Land für seine attraktive Möbelkollektion Vrock auf genau diese Materialien zurückgreift und sorgfältig ausgewählte, warme Naturhölzer mit archaisch kühlem Stein kombiniert. Schwarzergrauer Alpengranit trifft wahlweise auf Alteiche rustiko oder Wildnuss, wobei die schroffe, wassergestrahlte Oberfläche des Steins einen kraftvollen Kontrast zur gebürsteten oder geölten Holzoberfläche bildet. Die alpin inspirierten, puristisch-modernen Naturholzmöbel für Diele, Ess- und Wohnzimmer sind nicht nur unwiderstehlich schön, sondern überzeugen auch mit vielfältigen Funktionen. Mehr unter www.homeplaza.de/voglauer

Die Zukunft unter Dach und Fach – Wer seinen Carport mit einer PV-Anlage ausstattet, erhält einen langlebigen Stellplatz mit gewinnbringendem Zusatznutzen (epr) Carports sind sehr beliebt – die überdachten Pkw-Stellplätze lassen sich oft schneller, leichter sowie auch mit wenig Grundstückskapazität realisieren. Wer einen langlebigen, korrosionsbeständigen Unterstand will, sollte beim Material der Konstruktion auf feuerverzinkten Stahl, wie er etwa bei der welcomp AG eingesetzt wird, setzen. Die hochwertigen Carports „made in Germany“ verstehen sich als vielseitige Lösung, die sich jeder räumlichen Gegebenheit anpassen lässt – ob freistehend oder am Haus, ob mit Pultdach, Bogendach oder freitragend. Der Bonus: Die Dachfläche des Carports kann mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet werden, deren Strom ins Hausnetz eingespeist wird und den Bewohnern direkt zur Verfügung steht. Mit diesem Angebot bedient die welcomp AG den gestiegenen Anspruch an Effizienz und Nachhaltigkeit und ergänzt die Vorteile von Carports hinsichtlich Pkw-Schutz und Sicherheit um einen innovativen, zukunftsorientierten Mehrwert. Mehr zu den vielseitigen Carportlösungen unter www.carport-welcomp.de

Die hochwertigen Carports der welcomp AG sind komplett „made in Germany“ und lassen sich jeder räumlichen Situation anpassen.



Foto: epr/welcomp AG

Wirtschaftlich wie ökologisch eine sinnvolle Investition: Die Fassadensysteme von ZF Zierer steigern im Rahmen einer Sanierung nicht nur die Energieeffizienz des Gebäudes, sie helfen auch erheblich bei der Reduzierung des CO₂-Ausstoßes.



Foto: epr/Zierer Fassaden

Fassadensanierung: effizient, umweltfreundlich, förderfähig – Vorgehängte, hinterlüftete Fassaden bieten optimalen Wärme- und Feuchteschutz und schonen Klima wie Geldbeutel (epr) Immobilienbesitzer stehen aktuell vor der Herausforderung, die Ausgaben für den Heizbedarf mit den Kosten für umweltfreundliche Heizsysteme unter einen Hut zu bringen. Alternativ erweist sich häufig eine energetische Sanierung der Fassade als wirtschaftlich sinnvollere Maßnahme. Fassadensysteme von ZF Zierer steigern im Rahmen einer Sanierung die Energieeffizienz des Gebäudes und reduzieren den CO₂-Ausstoß um bis zu 50%. Die Sanierung belohnt die KfW Bank mit attraktiven Förderprogrammen. Immobilienbesitzer können sich unter T.: 0800-539 9002 kostenlos beraten lassen. ZF Zierer Fassadensysteme bieten optimalen Wärme- und Feuchteschutz, sie sind frei von Asbest, Halogen sowie Cadmium und voll recyclebar. Der Look von Schiefer- und Klinkerfassaden kann ebenso nachempfunden werden wie klassische Putz-, Bruchstein- oder Keramikoptiken. Weitere Infos unter www.homeplaza.de/zierer

Mit einer Kombination aus Biomasse-Heizung und Trinkwasser-Wärmepumpe – etwa mit der Explorer EVO-2 von Austria Email – kann man gleich mehrfach von den Fördervorteilen nach BEG profitieren.



Foto: epr/Austria Email



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 10. Mai

18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche St. Nazarius
19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Nazarius

Samstag, 11. Mai

17.30 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Gallus

Sonntag, 12. Mai

10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Taufe von Moritz Ziegler Kirche St. Nazarius (Patrus Francis // Zina Gorges)
12.00 Uhr: Taufe von Paulina Weichel und Jakob Floch Kirche St. Nazarius

Dienstag, 14. Mai

9.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionfeier Kirche St. Nazarius

Freitag, 10. Mai

16.00 Uhr: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder beider Gemeinden Kirche St. Gallus

Mittwoch, 15. Mai

19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Gallus (Elisabeth Mehr)

Donnerstag, 16. Mai

11.00 Uhr: Seniorengottesdienst Senioren- & Pflegepark Rödermark „Eichenhof“
14.30 Maiandacht der Senioren Forum - Gemeindezentrum St. Nazarius
18.00 Uhr: Maiandacht gestaltet von der kfd anschließend Maibowle Kirche St. Gallus

Freitag, 17. Mai

19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Nazarius

Samstag, 18. Mai

17.30 Vorabendmesse Kirche St. Nazarius (Lidia Jahn, verst. Eltern u. Schwiegereltern)

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Gallus

Kollekte an Sa/So: Renovabis

Pfingstmontag, 20. Mai

9.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Nazarius

10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst Weidenkirche

Pfingstnovene: In der Zeit zwischen Christi-Himmelfahrt und Pfingsten beten wir die Pfingstnovene. Die Gebetsheftchen liegen in den Kirchen gegen eine kleine Spende aus.

Dienstagskaffee. Die Frauengemeinschaft lädt am 14. Mai um 14.30 Uhr alle interessierten Frauen zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ins Gemeindezentrum St. Gallus ein. Frau Rehwald wird uns mit heiteren Kurzgeschichten unterhalten.

Seniorenachmittag in St. Nazarius. Am Donnerstag, 16. Mai, findet um 14.30 Uhr unser nächster Seniorenachmittag statt. Traditionell beginnen wir im Monat Mai mit einer Maiandacht im Forum.

Anschließend wird uns das Ehepaar Cornelia und Hans Kemmer mit auf eine virtuelle Reise nach Costa Rica nehmen. Es wird eine Reise in den Garten Eden. Die exotische Pflanzen- und Tierwelt, wunderbare Landschaften, aber auch viel über das Leben der Menschen in diesem Land werden uns gezeigt und nähergebracht. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Weidenkirche: In der Weidenkirche wollen wir in gu-

ter langjähriger Tradition den Pfingstmontag 20. Mai, mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr begehen, zusammen mit unseren Geschwistern der Ökumene aus den evangelischen und freien evangelischen Gemeinden.

Mit dem Pfingstfest beginnen auch wieder die Andachten in der Weidenkirche, zu denen wir uns immer freitags um 18 Uhr in der „grünen Mitte“ Rödermarks in ökumenischer Runde versammeln wollen. Die Andachten werden reihum von den fünf beteiligten Gemeinden durchgeführt.

Rödermark fährt zur Wallfahrt nach Walldürn. Wie bereits mitgeteilt, findet in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius statt.

Diese wird am Mittwoch, 5. Juni, erfolgen. Nach der Ankunft in Walldürn ziehen wir als Prozession in die Basilika ein. Dort wird um 9.30 Uhr ein Pilgerhochamt durch Pfarrer Gaebler gehalten. Danach erfolgt eine Marienverehrung an der Grotte. Wer möchte kann im Gasthaus „Zum Hirsch“ ein Mittagessen einnehmen, dort sind Plätze für uns reserviert. Bis zur Andacht um 14 Uhr kann die Zeit nach eigenen Wünschen genutzt werden. Anschließend ist ein Aufenthalt im Kloster Engelberg geplant und die Rückfahrt soll gegen 18 Uhr erfolgen. Wer möchte, kann dann noch an einer Prozession von der Dörner-/Babenhäuser Straße bis zur Nazarius-Kirche teilnehmen.

Bitte nehmen Sie ihr Gotteslob mit. Falls Sie mitfahren möchten, können Sie sich persönlich im Pfarrbüro von St. Gallus sowie St. Nazarius, dienstags von 9 bis 11 Uhr oder donnerstags von 16 bis 18 Uhr anmelden. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Eine-Welt-Laden. Öffnungszeiten. Di, Do, Fr, Sa 10 – 12.30 Uhr und Do 15 – 17 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Freitag, 10. Mai
09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegemeinschaft

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Sonntag, 12. Mai
11.00 Uhr: Gemeinsamer Taferinnerungsgottesdienst mit Kirche für die Aller kleinsten, Pfr. Oliver Mattes und Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, Weidenkirche

Montag, 13. Mai
15.30-17.30 Uhr: Eltern Kind Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Dienstag, 14. Mai
10.00 Uhr: 12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegemeinschaft 15.00-16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

19.30-21.00 Uhr: Konfi Elternabend, 20.00-22.00 Uhr: Gemein-

same KV-Sitzung ORO und Urberach, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden, Saal

Donnerstag, 16. Mai

10.00 Uhr: Musikalischer Gottesdienst im Haus Morija, mit Musiker Jürgen Weiss, Andachtsraum Haus Morija

Freitag, 17. Mai

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegemeinschaft

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Freitag, 10. Mai

15.30-17.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dachstudio

Sonntag, 12. Mai

11.00 Uhr: Gemeinsamer Taferinnerungsgottesdienst mit Kirche für die Aller kleinsten, Pfr. Oliver Mattes und Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, Weidenkirche

Montag, 13. Mai

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor nachwuchsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

19.00 Uhr: - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 Uhr: - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 14. Mai

15.30-17.30 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dachstudio

15.30-17.00 Uhr: Konfirmandenunterricht der Konfis 2023/, Konfirmation - Segen. „JA!“, Ev. Gemeindehaus Saal

18.00 Uhr: - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, In unserer Musikgruppe sind alle willkommen, die gerne musizieren. mit oder ohne Instrument (egal welches), Anfänger und Fortgeschrittene. Gerne geben wir Tipps für Anfänger der Gitarre und Ukulele. Ansprechpartnerin Doris Huber, Tel. 50302, Saal

20.00 Uhr: gemeinsame KV-Sitzung O+U in Oro, Gemeindegemeinschaft Ober-Roden

20.00 - 21.30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

Mittwoch, 15. Mai
10.30 Uhr: Andacht im „Haus ArteCare“, Pfr. Oliver Mattes, Haus ArteCare

16.00 - 17.30 Uhr: „Kirchenmäuse“, neue Kindergruppe für 5-8-jährige, Es sind noch Plätze frei - Anmeldung ist jederzeit telefonisch oder per Email möglich bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum oder Dachstudio

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

Donnerstag, 16. Mai

10.30-12.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 23 geboren wurden, Infos und Anmeldung bei Elke Preisung, Tel. 0172-9006819, Dachstudio

10.00 Uhr: Musikalische Andacht im Haus Morija, Musiker Jürgen Weiss, Andachtsraum Haus Morija

14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmittel, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preisung, Dachstudio

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 17. Mai
15.30-17.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dachstudio

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage. www.petruskirche-urberach.de

Freie evangelische Gemeinde Rödermark

Sonntag 12. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de

Freitag, 17. Mai
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (bis 13 Jahre)

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)

Hauskreise finden nach Absprache statt.

FENSTER HARTMANN
Mehr Energieeffizienz für Ihr Zuhause.
Erst neue Fenster! Dann die Heizung tauschen.
FENSTER • TÜREN • UND MEHR fb-h.de
Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

Elternakademie Langen Vorträge für Eltern, Großeltern, Betreuer von Kindern und Interessierte

Langen (MA) Im Rahmen der Reihe „Elternakademie 2024“ bietet die Asklepios Klinik Langen eine Vortragsreihe zu verschiedenen Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit einem Baby zuhause. Die Vorträge & Workshops finden in den Konferenzräumen der Asklepios Klinik Langen, Röntgenstraße 20, 63225 Langen statt und sind für ca. 45 Min. konzipiert. Im Anschluss bleibt jeweils ausreichend Zeit für individuelle Fragen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Donnerstag, 16. Mai, um 18 Uhr: Geburtsbegleitender Ultraschall – zusätzliche Sicherheit unter der Geburt. Referentin: Claudia Priewe, Oberärztin der Klinik für Gynäkologie & Geburtshilfe, Die Geburt eines Kindes ist für

die werdenden Eltern ein enorm emotionales Ereignis. Hier möchten wir in der Asklepios Klinik Langen für Mutter und Kind die größtmögliche Sicherheit schaffen. Mit dem „geburtsbegleitenden Ultraschall“ bieten wir eine sichere und schmerzfreie Methode, die es unserem geburtshilflichen Team erlaubt, den Fortschritt der Geburt ohne unangenehme Tastuntersuchung genau zu verfolgen. Diese schonende Methode ermöglicht zudem die frühe und sichere Voraussage, ob eine vaginale Geburt möglich sein wird, oder die Geburt operativ per Kaiserschnitt erfolgen sollte. Anmeldung und weitere Infos: www.asklepios.com/langen oder anmeldung.langen@asklepios.com, Tel.: 06103 / 912 61507.

Film des Monats

Urberach (NHR) Eine französische Erfolgskomödie ist Rödermarks Film des Monats. „Oh la la – Wer ahnt denn sowas“ von Regisseur Julien Hervé läuft am Dienstag, 14. Mai, ab 20 Uhr: in den Neuen Lichtspielen in Urberach über die Leinwand.

Die Neuen Lichtspiele zeigen in der Regel an den ersten beiden Dienstagen eines jeden Monats den „Film des Monats“. Die Reihe wurde vor vielen Jahren als Initiative des Urberacher Kinos und des Magistrats der Stadt ins Leben gerufen.

Traueranzeigen
Beratung und Auskünfte:
Telefon 06106/26997-0

Geranien und Co. sind out – wilde Topf-Pflanzen sind in

Rödermark (NHR) Der Kampf gegen die Biodiversitätskrise und das massive Insektensterben von 30 Prozent in den letzten zehn Jahren in Deutschland ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Fast jeder von uns kann einen kleinen Beitrag dazu leisten, denn in Deutschland gibt es rund 17 Millionen Gärten mit einer Gesamtfläche von 930.000 ha, was in etwa 60 Prozent der Fläche aller Naturschutzgebiete in Deutschland entspricht. Insekten sind an allen wichtigen ökologischen Prozessen dieser Erde beteiligt und bilden daher unsere Lebensgrundlage. Durch die jahrtausendlange co-evolutionäre Entwicklung unsere heimischen Insekten und den heimischen Wildpflanzen ist eine sehr enge Abhängigkeit entstanden, die wie ein Schlüssel-Schloss-Prinzip funktioniert. Geranien und Co., Schottergärten und Kunststoffrasen sind keine geeigneten Nahrungsquellen für Wildbienen, Schmetterlinge, Käfer und Schwebfliegen, „Wil-



de Topf-Pflanzen“ aber schon. „Katarina Heuberger hat vor 8 Jahren mitten in München im fünften Stock ihren Balkon mit heimischen Wildpflanzen bepflanzt und konnte seit der Zeit 146 Tierarten auf ihrem Balkon beobachten. Ein Jahr lang lebte sogar eine Eidechse auf ihrem Balkon, da sie hier genug Nahrung fand“ erläutert Doris Lerch vom NABU Rödermark. Für jede Kübelgröße und für jeden Standort gibt es die geeignete ausdauernde heimische Wildpflanze, die über mehrere Jahre den Insekten Nahrung bieten kann. Jeder m2 zählt. Auf dem Frühlingmarkt haben Kinder am Stand des

NABU Rödermarks im Dinger-Hof Tontöpfe wunderschön bemalt (Bild) und diese dann mit freundlicher Unterstützung der Gärtnerei Löwer aus Seligenstadt mit heimischen Wildpflanzen bepflanzt, um auf ihrem Balkon oder Terrasse einen Lebensraum für Insekten zu schaffen. Am Ende der zwei Tage hieß es: ausverkauft! 50 Blumentöpfe waren bemalt und mit heimischen Wildstauden bepflanzt.

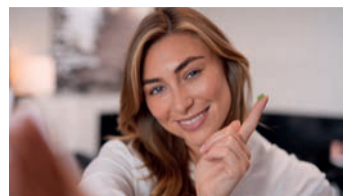
Informationen zu heimischen Wildpflanzen und die Aktion „Wilde Topf-Pflanzen“ gibt es unter <https://nabu-roedermark.de/natur-zurueck-in-die-stadt/> (Foto: NABU Rödermark)

Haut-Entzündungen Die Haut spannt und eiert

„Autsch!“ Ein Splitter steckt im Finger. Man entfernt das störende Teil, Bakterien oder Viren gelangen dabei in den Körper. Der Finger wird rot und tut unangenehm weh. Exakt hier greift die grüne **ilon Salbe classic** ein.

Haut-Entzündungen, die überall am Körper auftauchen können, schmälern das gesamte Wohlfühlgefühl. Viele Betroffene suchen nach einer Behandlungsmöglichkeit ohne Kortison. „ilon Salbe classic“ ist eine Allzweckwaffe für verschiedene Hautprobleme*, urteilen Apotheken-Kund:innen.

Ganz natürlich geht durch die grüne **ilon Salbe classic** die Entzündung zurück. Das umliegende Gewebe wird weich. Unliebsame Splitter können schonend entfernt werden.



Bekommt man einen Splitter nicht richtig heraus, kann sich ein Eiterherd bilden.

ilon® Salbe classic
PZN 10056674
Preis 14,55 EUR, 25 g
Rezeptfrei in Apotheken



ilon® Salbe classic. Wirkstoffe: Lärchenterpentin, Terpentinol vom Strandkiefern-Typ, Eukalyptusöl. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung leichter, lokal begrenzter, eitrig-entzündlicher Haut, wie z. B. Eiterknötchen, entzündete Haarbälge und Schweißdrüsenentzündungen ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. Enthält Butylhydroxytoluol. (Stand 06/2019). Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Braunmatstraße 20, 76532 Baden-Baden

* <https://www.docmorris.de/ilon-salbe-classic-bei-entzundungen-der-haut/10056674>

Roland Walter
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH
Spengler- und Zimmermannarbeiten
über 45 Jahre

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-, ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI**

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller. 10% online
Rabatt mit dem Code db149 +
Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Nette Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Suche Wohnwagen oder Wohnmobil von privat.
☎ 0163 / 0084543

Alles komplett aus einer Hand!
Innenausbau • Trockenbau streichen • fliesen • Bad komplett
25 Jahre Erfahrung • Zuverlässig
☎ 0172 / 67 18 159

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter
☎ 06104-4970-32

Ausl. 24-Std. Pflege Senioren gesucht!
☎ 0163/4528423

Ich, Helene, 67 J., verwitwet und kinderlos, sehr attraktiv, mit traumhafter Figur u. herzlichen Wesen, bin humorvoll, einfühlbar und liebevoll, ich habe üb. 30 J. in einer Arztpraxis gearbeitet. Bei ernsthaftem Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme. Sie dürfen auch älter sein, wir könnten getrennt oder auch gern zusammen wohnen pv ☎ 0160 - 97541357

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
Rhein Main Verlag

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostentl. Beratung. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr.
☎ 069 - 34875842

TS Ober-Roden



Abt. Fußball

Jugend-Verbandsliga

„Wir wollen unsere Aufstiegschance nutzen,“ so der Tenor aus der TS-U19, vorgegeben vom Trainer. Mit dem 3:1 Auswärtssieg bei der SG Orten sicherte die Turnerschaft Rang 3, der zum Aufstieg in die Hessenliga berechtigt. Dabei tat sich die A1 im Taunus eine Halbzeit lang schwer, ehe Levin Ahmetaj mit seinem Treffer nach dem Pause den Bann brach (56.). Joker Rasid Fatic traf nach seiner Einwechslung doppelt und machte den Auswärtssieg damit perfekt (63., 72.). Der Anschlussstreifer der SGO sorgte nicht mehr für eine Wende. Das Team von Paul Petrina steht mit 39 Punkten und fünf Punkten Vorsprung auf Rang 3, einen Punkt hinter dem Zweiten St. Stephan Griesheim.

Tatsächlich fehlt der U17 in einer schwierigen Verbandsliga-Saison nicht mehr viel. Zwar beträgt der Abstand auf das rettende Ufer lt. fussball.de fünf Punkte, doch wird am Ende voraussichtlich nur eine Mannschaft absteigen. Grund dafür ist wie in der Aufstiegsfrage bei der A-Junioren die neu gegründete NLZ-Liga. In dem Fall hätte die B1 von Burak Santur neun Punkte Vorsprung. Das Wochenendspiel der B1 ist ein Montagsspiel gegen den Tabellenführer SV Darmstadt 98 U16 (bei Redaktionsschluss nicht beendet).

„Sechs-Punkte-Spiel“ an der Dr. Walter-Kolb-Straße. Die U15 setzte sich in diesem mit 1:0 durch ließ den bis dato punktgleichen VfB Untertiederbach hinter sich. Fidel Habte Araya erzielte in der 48. Minute den goldenen Treffer für das Team von Marc Väh, das sich nach wie vor strecken muss. Vier Absteiger bleiben in der C-Junioren Verbandsliga realistisch. Mit dem ersten Absteiger ist die C1 aktuell punktgleich, aber steht noch darüber. Es bedarf

also weiterer leidenschaftlicher Leistungen der TS-Kicker. Bitter war die 1:2 Auswärtsniederlage unter der Woche beim Tabellendritten 1. FC-TSG Königstein. Den TS-Treffer erzielte Leonit Muzilijaj.

Die weiteren Ergebnisse

Die U18 unterlag dem JFV Groß-Umstadt mit 2:9 Toren. Wenngleich der Vorsprung mit vier Punkten auf den eingezeichneten Relegationsplatz noch sicher wirkt, sollte das Team von Jannik Zeise noch ein paar Punkte für das eigene Konto holen, um sicher in der A-Junioren Gruppenliga zu bleiben. Wenngleich es unwahrscheinlich ist, dass die ausgewiesene Anzahl an Absteigern wirklich absteigt. Auch hier wird die Kettenreaktion NLZ-Liga eingreifen, sodass sich die A2 eher keine Sorgen mehr machen muss. Die U14 unterlag dem JFV Groß-Umstadt mit 0:3. Das Team von Denis Kolmer ist damit in der C-Junioren Gruppenliga leider rechnerisch nicht mehr zu retten. Verloren hat leider auch die U13 in der Gruppenliga beim SV Rot-Weiß Walldorf mit 0:2. Das Team von Marco Manega belegt aktuell den mit 31 Punkten den ersten Abstiegsplatz. Ein Punkt Rückstand hat es dabei auf Rot-Weiß Darmstadt. Da soll aber nicht die bis dato richtige gute Saison unserer D1 schmälern, die sich in der Gruppenliga sehr gut verkauft

und auf Augenhöhe ist. Die D2 spielte unter der Woche gegen den SV Münster II torlos Remis und unterlag der JSG Spachbrücken/Reinheim mit 0:1. Beim Spielfest in Groß-Bieberau gewann die G2 alle fünf Spiele.

Termine der TS-Fußballer

Samstag, 11.05.2024: E2 – JSG Kleestadt/Langstadt II (13:30 Uhr), SG Rot-Weiss Frankfurt II – B1 (13:30 Uhr), B2 – JFV Gersprenal (15 Uhr), A2 – VfB Ginsheim (17 Uhr); Sonntag, 12.05.2024: D1 – JFV Lohberg (9:30 Uhr), JFV Gersprenal II – D2 (10:30 Uhr), A1 – OSC Rosenhöhe (11 Uhr), TSO Herren II – DJK Viktoria Dieburg (13 Uhr), SG Klängen – TSO Herren III (15 Uhr), Spvgg. Oberrod – C1 (15:15 Uhr); Montag, 13.05.2024: E1 – FC Viktoria Urberach (18 Uhr); Dienstag, 14.05.2024: D2 – 1. FC Germania Ober-Roden (17:30 Uhr); Donnerstag, 16.05.2024: PSV Groß-Umstadt – TSO Herren III (19 Uhr).

Leichtathletik

4x100m Männerstaffel und Maira Waller feiern Kreismeistertitel:

Bei den Kreis-Einzelmeisterschaften in Neu-Isenburg wurde die 4 x 100 m Staffel der Männer in der Besetzung Marco Keller, Prince Palmer, Henrik Lauer und Niklas Teuber in 49,78 Sekunden Kreismeister. Einen weiteren Titel errang Maira Waller im Weitsprung mit 4,66 m in der Klasse WU20. Darü-

ber hinaus gab es eine Vielzahl guter Resultate. Maira Waller erzielte im 100 m Lauf Platz 4 in 14,14 Sekunden. In der Klasse WU18 kamen im 100 m Lauf Eva Hente in 14,11 Sekunden auf Platz 3 und Anuk Herberner in 14,6 Sekunden auf Platz 6. Im Weitsprung erreichten Eva Hente mit 4,68 auf Platz 4 und Anuk Herberner mit 4,29 auf Platz 9. Madeleine Wanner wurde in der Klasse W14 Fünfte im Weitsprung mit 4,33 m und Siebte über 100 m in 14,14 Sekunden. Die 4 x 100 m Staffel in der Klasse WU20 kam in der Besetzung Eva Hente, Anuk Herberner, Madeleine Wanner und Maira Waller in 54,7 Sek. auf Platz 2. In der Männerklasse erzielten im Weitsprung Henrik Lauer Platz 3 mit 5,64 m und Marco Keller Platz 5 mit 5,31 m. Beide standen auch im 100 m Endlauf. Marco Keller kam auf Platz 5 in 12,23 Sek. und Henrik Lauer wurde Achter in 12,88 Sekunden.

(Foto: TSO)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Vortrag zu Hämorrhoiden und Enddarmkrankungen



Langen (MA) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2024“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für rund 45 Minuten konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Nächster Vortrag am Dienstag, 14. Mai, um 18 Uhr in der Neuen Stadthalle Langen: „Wir behandeln Tabu-Themen: Hämorrhoiden und Enddarmkrankungen“. Referent ist B. Albers, Oberarzt der Klinik für Allgemein- & Viszeralchirurgie. Fast jeder zweite Erwachsene leidet unter knotigen Verdi-

cken, die am After auftreten und Beschwerden wie Jucken, Nässen, Blutungen und Schmerzen auslösen. Doch darüber zu sprechen, fällt noch immer vielen Menschen schwer. Bei dieser Veranstaltung informiert Herr Albers, Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie der Asklepios Klinik Langen offen und detailliert über die konservativen und operativen Behandlungsformen, die bei Hämorrhoiden und anderen Enddarmkrankungen angezeigt sind. Denn die gute Nachricht ist: Zum einen kann man durch die geeignete Ernährung und einen gesunden Lebenswandel effektiv vorsorgen und oftmals sind Hämorrhoiden durch einen kleinen chirurgischen Eingriff problemlos zu entfernen – wobei auch bei diesem Thema gilt: je früher, desto besser“ ...
Anmeldung und Information unter: 06103 / 912 – 61226, Anmeldung.langen@asklepios.com, www.asklepios.com/langen. (Foto: Asklepios)

Märchen bei Kaffee und Kuchen für Frauen

Ober-Roden (NHR) In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen werden eine Stunde lang Geschichten liebevoll vorgetragen. Eingerahmt von Liedern, Klangspielen und Gedichten wird frei erzählt. Kaffee und Kuchen wärmen den Bauch und die Geschichten wärmen die Seele. Getränke und Ku-

chen sind im Eintrittspreis mit einbegriffen. Das freie Erzählen ist so alt wie die Menschheit selbst. Seit 2016 ist das Märchenerzählen UNESCO Weltkulturerbe. Heute gibt es kaum noch Erzähler, die frei erzählte Geschichten zum Besten geben. Märchenerzählerin und Puppenspielerin Ramona

Rippert versucht dieses Erbe lebendig zu halten. Los geht es am Donnerstag, 16. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr in der Stadtbücherei Ober-Roden, Trinkbrunnenstraße 8. Kosten: 10 Euro inklusive Getränke und Plätzchen. Anmeldung: bis zum 10. Mai bei Isabel Martinier, frauenbeauftragte@roedermark.de.

SPORT

Germania feiert Derbysieg in Jügesheim

2:0-Erfolg bei der SKG Rodgau / TS muss nach Niederlage in Dortelweil weiter zittern

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga Süd hat sich Germania Ober-Roden aus dem Abstiegskampf verabschiedet. Die Turnerschaft muss dagegen weiter zittern.

Die Germania gewann das Derby bei der SKG Rodgau mit 2:0 (2:0) und hat als Tabellenneunter nun neun Punkte Vorsprung auf die Abstiegsplätze. „Die erste klare Torchance der SKG haben wir in der 90. Minute zugelassen. Das war von Anfang bis Ende eine konzentrierte Leistung“, freute sich Germania-Trainer Fabian Bäcker. Kapitän Marco Christophori-Como brachte die Germania in der 26. Minute in Führung. Aziz Bidou, der fünf Minuten später im Anschluss an einen Eckball von Christophori-Como, den Marc Züge verlängerte, zum 2:0 für Ober-Roden traf, ließ den zweiten Germania-Treffer folgen. Züge, Jonas Dapp und Damien Letellier hatten weitere Chancen für die Germania. „Wir hätten früher den Deckel



Dieser Kopfball von Damien Letellier ging zwar nicht ins Tor, die Germania siegte bei der SKG Rodgau dennoch mit 2:0. Foto: PS

drauf machen können“, meinte Fabian Bäcker. Am kommenden Sonntag empfängt die Germania den Siebten DJK Sportfreunde Bad Homburg.

Die TS Ober-Roden, die sechs Punkte weniger als die Germania auf dem Konto hat, ist spielfrei. Nach der 0:2- (0:1)-Niederlage beim SC Dortelweil ist man weiter in Abstiegsgefahr. „Die Niederlage war völlig verdient“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. „Dabei war die Anfangsviertelstunde gut von uns“, so Neumann. Arben Mustafa und

Luis Roth scheiterten in aussichtsreichen Situationen am Dortelweiler Torwart. Nach einer halben Stunde gingen die Gastgeber in Führung, dabei machte es die TS dem Gegner mal wieder zu leicht. „In der zweiten Hälfte war das dann zu wenig von uns“, so Bastian Neumann, dessen Team nicht mehr heran kam.

In der A-Liga war der Tabellenritte Viktoria Urberach spielfrei. Durch die 4:6-Niederlage bei der SG Ueberau fiel die TS Ober-Roden II auf Platz fünf

zurück. Viermal glich die TS eine Ueberauer Führung aus, dennoch setzten sich die Gastgeber am Ende durch.

In der B-Liga gab es für die Mannschaften aus Rödermark ein erfolgreiches Wochenende. Der KSV Urberach bleibt trotz des 6:3-Sieges gegen den FSV Groß-Zimmern II Tabellenletzter. Der Vorletzte Viktoria Urberach II bezwang den FSV Schlierbach mit 4:1. Die TS Ober-Roden III gewann bei der SG Langstadt/Babenhäuser II mit 3:2. Sebastian Müller erzielte alle drei Tore. 1:1 spielte die dritte Mannschaft der Germania bei Hassia Dieburg II.

Am Sonntag spielen: Germania Ober-Roden III - KSV Urberach (11 Uhr), TS Ober-Roden II - Viktoria Dieburg (13 Uhr), Viktoria Urberach II - SV Groß-Bieberau II (13 Uhr), Germania Ober-Roden - DJK Sportfreunde Bad Homburg (14.30 Uhr), Viktoria Urberach - TSV Richen (15 Uhr), SG Klingen - TS Ober-Roden III (15 Uhr)



TC Ober-Roden feiert Saisoneneröffnung

Ober-Roden (NHR) Kürzlich feierte der TCO bei wunderbarem Frühlingswetter seine Saisoneneröffnung. Präsident Reinhard Schopp begrüßte die Gäste und gab einen kurzen Einblick in die kommenden Projekte und Events. Er bedankte sich bei der langjährigen Jugendwartin

Daniela Gotta für ihr Engagement und stellte den Nachfolger Yusuf Alp Arslantürk vor. Sportwart Frank Leggedör ehrte zwei junge Mitglieder für mehr als 50 Siege für den TCO. Dann ging es nach Zulassung der Paarungen für ein Doppelturnier auf die Plätze. (Foto: TCO)

JHV beim Skiclub Rödermark

Am Montag, 13. Mai, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Skiclubs in der Vereinsgaststätte des BSC Urberach statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Bezüglich der Pla-

nung bei Teilnahme bitte über den Link: <https://www.skiclub-rodgau.de/project/anmeldung-jhv/> oder über die E-mailadresse gerhard.schickel@skiclub-rodgau.de anmelden.

TGO hat wieder festen Boden unter den Füßen

Vorstand einstimmig wiedergewählt / Beseitigung des Investitionsstaus eine große Herausforderung

Ober-Roden (NHR/PS) - Bei der Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Ober-Roden wurden die Mitglieder des aktuellen Vorstands einstimmig wiedergewählt. Die Vereinsspitze zog ein überwiegend positives Fazit der jüngeren Vergangenheit.

Der Vorsitzende Jochen Weiland skizzierte in seinem Bericht die Entwicklung seit dem Amtsantritt des Vorstands im September 2022. Die Lage des Vereins sei damals sehr schwierig gewesen, nun habe man

aber wieder festen Boden unter den Füßen: Konsolidierung der Finanzen, Wiedergewährung der Gemeinnützigkeit in allen Bereichen des Vereins, organisatorisch gelungene und ökonomisch erfolgreiche Veranstaltungen, Stopp des Abwärtstrends bei den Mitgliederzahlen und Umkehr in ein kleines Plus auf derzeit 850 Mitglieder. Der Verein finde wieder öffentlich statt, sei positiv in den Schlagzeilen und wieder ins Erscheinungsbild in Rödermark zurückgekehrt.

„Die TGO kann vorsichtig optimistisch in die Zukunft bli-

cken“, zog Jochen Weiland eine überwiegend positive Bilanz, ohne aber auch die Schwierigkeiten beiseite zu lassen: Sehr herausfordernd ist und bleibt für Vorstand und Verein die Situation rund um den festgestellten Investitionsstau beim Vereinsgelände und den Gebäuden. Hier mussten mehrere zehntausende Euro in die Hand genommen werden, um das Nötigste in den Bereichen Heizung, Warmwasser, etc. am Laufen zu halten. Ein Ende ist noch lange nicht in Sicht. Die Steigerungen bei den Energiekosten kommen erschwerend

hinzu. Zur Bewältigung dieser Steigerungen und zur Finanzierung der Ausbildungsoffensive der Übungsleiter für die Kinder und Jugendlichen stimmte die Versammlung dem Vorstandsantrag, einer moderaten monatlichen Beitragserhöhung um 50 Cent bei Kindern und Jugendlichen zu.

Schatzmeister Stefan Keller untermauerte den Bericht mit einem detaillierten und transparenten Überblick über Geschäftszahlen des Vereins. Die Abteilungsleitungen berichteten über Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2023.

Nach der von den Kassenprüfern Rainer Römer und Alfons Gotta vorgeschlagenen und der Versammlung einstimmig gewährten Entlastung des alten Vorstands führte Versammlungsleiter Jörg Rotter durch die Neuwahlen.

Der entlastete Vorstand war komplett bereit, wieder anzutreten und wurde in Einzelwahl jeweils einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender Jochen Weiland, 2. Vorsitzender Holger Schrod, 3. Vorsitzender Stefan Hitzel, Schatzmeister Verein Stefan Keller, Schriftführerin Cassandra Kopp, Schatzmeister

Wirtschaft Alfons Gotta, Beisitzer Herbert Pradel und Georg Braun.

Zukünftige Schwerpunkte auf der Agenda des Vorstands sind eine Ausbildungsoffensive Übungsleiter und Trainer, Ausbau und Neuausrichtung des Vereinsangebots, Optimierung der Mitgliederverwaltung, des allgemeinen Digitalisierungsgrads sowie Aufbau eines funktionierenden Managements für die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder, Startschuss für ein Veranstaltungsteam und eine Zukunftswerkstatt als Ideenschmiede.

Friedberg, Oberrad, TS: Bunt gemischte Siegerliste zum Auftakt der 40. TS-Fußballwoche

Ober-Roden (NHR) Das TS-Sportgelände an der Dr.-Walter-Kolb-Straße in Ober-Roden ist derzeit so etwas wie „Süd- und Mittelhessischer-Nachwuchstreffpunkt“.

Und der Veranstalter hatte zum Start-Wochenende seiner 40. Jugend-Fußballwoche scheinbar ein Bündnis mit dem Wettergott geschlossen: Donner, Blitz und Dauerregen am Vortag und in der Nacht—perfektes Fußballwetter an den ersten beiden Veranstaltungstagen. „So kann es weiter gehen“ freute sich ein sichtlich zufriedener TS-Fußballjugendleiter Bernd Vor nach den ersten drei von insgesamt 10 Nachwuchsturnieren.

Den Auftakt machte ein Gastgeber-Erfolg. Die D2-Jugend feierte beim Startturnier den 1. Platz vor dem Dörnigheimer SV. Besonders spannend ging



Das TS-Sportgelände an der Dr.-Walter-Kolb-Straße in Ober-Roden steht derzeit ganz im Zeichen der 40. Jugend-Fußballwoche. Bevor die „Medaillenränge“ vergeben sind, geht es auf den Spielfeldern und den Zuschauerhängen stimmungsvoll zu. (Foto: TS)

es auch bei der zweiten Rödermärer-Endspielbeteiligung zu. Hier unterlag der FC Viktoria Urberach der Spvgg. Oberrad nach Achtmeterschießen. Die JSG Friedberg holte nach einem 4:3 Endspielerfolg gegen den SV Hahn den Siegerpokal

bei der F1-Jugend. Die Platzierungen beim Auftaktwochenende der 40. TS-Fußballwoche: 2-Turnier: 1. TS Ober-Roden, 2. Dörnigheimer SV, 3. JSG Rödermark, 4. Fortuna Frankfurt, 5. SC Riedberg, 6. TSG Wiesack, 7.

SC Steinberg, 8. JSG Spachbrücken/Reinheim.

F1-Turnier: 1. JSG Friedberg, 2. SV Hahn, 3. VfB Ginsheim, 4. FC Germania Dörnigheim, 5. Karbener SV, 6. SG Modau, 7. SKG Roßdorf, 8. Germania Ober-Roden - nicht für die Platzierungsspiele qualifiziert TS Ober-Roden, FV Sportfreunde Frankfurt, TSV Lengfeld, KSV Urberach, SG Bornheim, TSV Harreshausen, SV Groß-Bieberau, KSV Reichelsheim.

F2-Turnier: 1. Spvgg. Oberrad, 2. Viktoria Urberach, 3. FV Sprendlingen, 4. TSV Pfungstadt, 5. Germania Weilbach, 6. EFC Kronberg, 7. Karbener SV, 8. VfL Germania Frankfurt, 9. TSG Neu-Isenburg, 10. Olympia Biebesheim, 11. FSV Erbach, 12. Wiking Offenbach, 13. TS Ober-Roden, 14. Viktoria Dieburg, 15. SG Modau, 16. TSV Lengfeld, 17. SG Ober-Erlenbach, 18. SV Groß-Bieberau.

ADFC-Fahrrad-Codierung beim Rödermärer Sicherheitstag

Am Sonntag, 12. Mai, von 10 bis 15 Uhr bietet der ADFC Rödermark im Rahmen des Rödermärer Sicherheitstages eine Codieraktion für Fahrräder an. Zur Aktion Fahrrad, den Kaufbeleg und Personalausweis mit zum Stand auf dem Festplatz in Urberach mitbringen. Bitte das Sattelrohr von Anbauteilen wie Schlässern, Halterungen von Kindersitzen usw. freimachen und bei E-Bikes den Akku herausnehmen. Nähere Informatio-

nen über die Fahrrad-Codierung unter https://www.adfc-hessen.de/service/codierung/index_codierung.html Die Kosten für die Codierung betragen: 10 Euro (bei aufwändigen Rahmen 15 Euro), für ADFC-Mitglieder jeweils die Hälfte. Wenn möglich, bitte den Codierauftrag unter https://www.adfc-roedermark.de/dokus/Codierauftrag_Roedermark_2024.pdf vorab herunterladen, ausdrucken und ausfüllen.

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf